

## Im Duft von ätherischen Ölen

pd- Natürliche Pflegeprodukte aus Schweizer Landwirtschaft zeigte die «suissessences» anlässlich ihres Tages der offenen Tür. Das Interesse war gross, wie Landwirt Fritz

Hess auf Anfrage bestätigte. Hinter dem Namen «suissessences» stehen neun Landwirte aus dem Berner Oberaargau. Zusammen mit einer Biologin produzieren sie natürliche Kosmetik-Rohstoffe und stellen daraus nun schon weit herum bekannte Pflegeprodukte her. Was im Sommer 2005 begann hat sich nun bereits zu einem echten Verkaufsschlager entwickelt. Duftpflanzen werden angebaut und daraus werden ätherische Öle gewonnen. Nadelbäume aus dem eigenen Wald liefern

weitere Rohstoffe. Die in der eigenen Wasserdampfdestillationsanlage hergestellten ätherischen Öle von Melisse, Muskatellersalbei, Lavendel, Douglasie und Fichte bilden die Duftstoffe, natives (kaltgepresstes) Rapsöl aus eigenem Anbau die einzigartige Fettbasis der Pflegeprodukte von «suissessences». Allgemein lassen die neun innovativen Landwirte durchblicken, dass ihre damalige Idee aufwendig sei und enorme Mengen an Pflanzenmaterial benötige. Dazu komme, dass die Konkurrenz von Billigölen aus dem Ausland gross sei. Dies sei auch der Grund dass sich in der Schweiz kaum jemand die Mühe gemacht habe, diese wertvollen Duftöle in reiner, 100% natürlicher Qualität herzustellen.

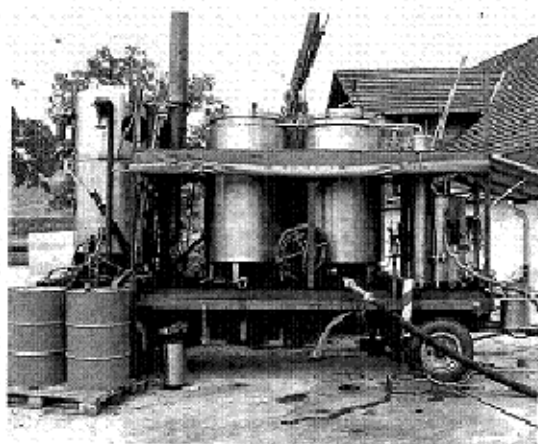


Bild z.V.G.

Die «Wundermaschine» zum Destillieren

NOZ 6.8.2008